

– Gutachtlicher Landschaftsrahmenplan der Region Westmecklenburg, Fortschreibung 2008 –

VI Anhang – VI.5 Detailinformationen zu ausgewählten Maßnahmen

Ifd. Nr	Ort/Lage	Erläuterung
B201	Nieklitz (LWL)	<p>Derzeitiger Zustand, Konflikte: Angrenzend an FFH-Gebiet DE 2531-303 „Schaaletal mit Zuflüssen und nahegelegenen Wäldern und Mooren“ und NSG 115 „Nieklitzer Moor“ (vgl. M213); das Gebiet ist gekennzeichnet durch das Vorkommen von Arten wie <i>Carex appropinquata</i>, <i>C. lasiocarpa</i>, <i>C. panicea</i>, <i>Drosera rotundifolia</i>, <i>Erica tetralix</i>, <i>Ranunculus aquatilis</i>.</p>
		<p>Schutz-/Entwicklungserfordernisse, vorgeschlagene Maßnahmen: Vorgesehen ist die Umwandlung der an das Nieklitzer Moor (vgl. M213) angrenzenden Grünland- und Niedermoorbereiche in Feuchtgrünland und eine Regeneration durch Anhebung des Wasserstandes (Anstau). Für den Bereich südlich des Nieklitzer Moores liegt ein Gesamtkonzept vor. Gleichzeitig soll Besuchern eine modellhafte Ökosystem-Regeneration nahegebracht werden. (vgl. F202). Hinweise zu Schwerpunktorkommen von Arten des FSK: vgl. Z148 in Anhang VI.10</p>
		<p>Umsetzungsstand, weitere Hinweise: In einem relativ natürlich erhalten gebliebenen Teilgebiet östlich von Nieklitz werden durch die Universität Kiel in einem Langzeitversuch Beispielmaßnahmen zur Wiederherstellung ungestörter Naturräume in Norddeutschland durchgeführt (Renaturierungsflächen mit teilweise extensiver Bewirtschaftung durch ökologischen Landbau). Es wurden bereits zahlreiche Kleingewässer eingerichtet und Feldgehölze/Feldhecken gepflanzt.</p>
		<p>Quellen: GLRP 1998, LWL</p>